

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 22. Jänner 1959

Blatt 113

Ausländische Studenten im Wiener Rathaus

=====

22. Jänner (RK) Gestern abend empfing Stadtrat Riemer im Roten Salon des Wiener Rathauses in Vertretung des Bürgermeisters 70 junge Studentinnen und Studenten, ausländische Hörer an den Wiener Hochschulen. Die jungen Leute wurden anlässlich des Semester-schlusses von der Stadtverwaltung in das Wiener Rathaus eingeladen. Stadtrat Riemer sagte in einer kurzen Ansprache, er freue sich, daß die Studenten gerade Wien als Ort ihres Studiums gewählt haben und er hoffe, daß sie im späteren Leben Zeit finden werden, die österreichische Bundeshauptstadt wieder zu besuchen.

- - -

Vizebürgermeister Weinberger Taufpate für das zehnte Kind

=====

22. Jänner (RK) Wie bereits berichtet, schenkte vor einigen Tagen Frau Adelheid Urani ihrem zehnten Kind das Leben. Vize-bürgermeister Honay gratulierte im Namen der Stadtverwaltung. Vizebürgermeister Weinberger hat sich nun bereiterklärt, als Taufpate für den jüngsten Nachwuchs der Familie Urani zu fungieren. Die Taufzeremonie für den kleinen Alois findet Sonntag, den 25. Jänner, um 16.30 Uhr, in der Pfarrkirche Kaiser-Ebersdorf statt.

- - -

Musikveranstaltungen in der Woche vom 26. Jänner bis 1. Februar

22. Jänner (RK)

| Datum: | Saal: | Veranstaltung: |
|------------------------|---|---|
| Montag 26. Jänner | Brahmssaal(MV) 19.30 | Musikalische Jugend Österreichs: Voraufführung des 5. Abends des Musikvereinsquartettes (Werke von Mozart) |
| | Konservatorium der Stadt Wien Vortragssaal 19.00 | Musiklehranstalten der Stadt Wien: Vortrag Kurt Hirschkron "Die Stimmführung als Leitstern des Geigers" |
| Dienstag 27. Jänner | Gr.M.V. Saal 19.30 | Musikalische Jugend Österreichs: Wiederholung des 8. Abonnement- Konzertes des n.ö. Tonkünstler- orchesters; Doris Wolf (Klavier), Dirigent Hans Swarowsky (Strauss: Macbeth; Franck: Symphonische Variationen; Dvorak: 4. Symphonie) |
| | Brahmssaal(MV) 19.30 | Österr. Gewerkschaftsbund: Voraufführung des 5. Abends des Musikvereinsquartettes (Werke von Mozart) |
| | Gr.K.H. Saal 19.30 | Wr. Singakademie - Wr. KHG: a.o. Konzert; Wr. Singakademie, Bläser der Wr. Symphoniker, Diri- gent Hans Gillesberger (Gabrieli: Motetten; Bruckner: Messe e-moll) |
| Mittwoch 28. Jänner | Brahmssaal(MV) 19.30 | Gesellschaft der Musikfreunde: 5. Abend des Musikvereinsquartettes (Streichquartette von Mozart) |
| | Gr.K.H. Saal 19.30 | Musikalische Jugend Österreichs: Voraufführung des 6. Konzertes im Zyklus I der KHG; Wr. Symphoniker, Dirigent Lorin Maazel |
| | Mozartsaal(KH) 19.30 | Mozartgemeinde Wien: Hans Pfitzner-Feier |
| | Musikakademie Vortragssaal 19.00 | Akademie für Musik u.d.K.: Cello-Konzert Richard Matuschka (Haydn, Dvorak, Schumann, Tschai- kowsky) |

| Datum: | Saal: | Veranstaltung: |
|--------------------------|--|--|
| Donnerstag 29. Jänner | Brahmssaal (MV) 19.30 | Mozartgemeinde - Philharmonia Hungarica: Mozart-Konzert; Kammerorchester der Philharmonia Hungarica, Gottfried Freiberg (Horn) Paul Pazmandy (Flöte), Clara Szente (Harfe), Dirigent Julius Patzak (Mozart: Eine kleine Nachtmusik; Konzert für Horn und Orchester; Konzert für Flöte und Harfe; Symphonie g-moll) |
| | Gr.K.H.Saal 11.00 | Kulturamt - Theater der Jugend: 4. Orchesterkonzert für Schüler der dritten Klassen; Wr. Symphoniker, Elli Lewinsky (Cello), Ingold Platzer (Sprecherin), Dirigent Milo Wawak (Beethoven, Dvorak, Weber, Rimsky-Korssakow, Prokofieff) |
| | Gr.K.H.Saal 19.30 | Wr. Konzerthausgesellschaft: 6. Konzert im Zyklus I; Wr. Symphoniker, Dirigent Lorin Maazel (Ravel: Ma mère l'Oye; Debussy: La mer; Berlicz: Symphonie fantastique) |
| | Musikakademie Vortragssaal 18.00 | Akademie für Musik u.d.K.: Klavierabend der Klasse Gershon Jarecky (Mozart, Beethoven, Schumann, Schubert, Ravel) |
| Freitag 30. Jänner | Brahmssaal (MV) 19.30 | Liederabend Eishi Kawamura, am Flügel Erik Werba (Händel, Schubert, Brahms, Wolf, Pfitzner, japan. Komponisten) |
| | Musikakademie Vortragssaal 18.00 | Akademie für Musik u.d.K.: Klavierabend der Klasse Richard Hauser (Bach, Schumann, Ravel, Bartok) |
| | Konservatorium der Stadt Wien Vortragssaal | Musiklehranstalten der Stadt Wien: Konzert der Musikschule Döbling, Leitung Franz Schmitzer; "Reihenmusik - pädagogisch und konzertant" (Jelinek, Schönberg, Krenek) |
| Samstag 31. Jänner | Gr.M.V.Saal 16.00 | Gesellschaft der Musikfreunde: 2. Konzert im Karajan-Zyklus; Wr. Philharmoniker, Dirigent Herbert Karajan (Webern: 6 Stücke für großes Orchester; R. Strauss: Don Juan; Brahms: 2. Symphonie) |

| Datum: | Saal: | Veranstaltung: |
|-----------------------|--|--|
| Samstag 31. Jänner | Brahmssaal (MV) 19.30 | Österr. Ges. f. zeitgen. Musik - GdM: Kammerkonzert; Kammermusikwerke von Brockt, Großmann, Hamann, Leukauf, Skorzeny) |
| | Musikakademie Vortragssaal 18.00 | Akademie für Musik u. d. K.: 2. Klavierabend der Klasse Bruno Seidlhofer (Haydn, Schubert) |
| Sonntag 1. Februar | Gr. M. V. Saal 11.00 | Gesellschaft der Musikfreunde: 2. Konzert im Karajan-Zyklus; Wr. Philharmoniker, Dirigent Herbert Karajan (Wiederholung vom 31. Jänner) |
| | Gr. M. V. Saal 16.00 | N. Ö. Tonkünstlerorchester: a. o. Festkonzert zum Haydn-Jahr; Chor des österr. Rundfunks, Ger- traud Hopf (Sopran), Karl Terkal (Tenor), Otto Wiener (Baß), Diri- gent Gustav Koslik (Haydn; "Die Jahreszeiten") |
| | Palais Schwarzenberg Kuppelsaal | Concertus musicus: Kammerkonzert auf Originalinstru- menten des 16., 17. und 18. Jahr- hunderts (Biber, Schenk, Buxtehude, J. S. Bach); Wiederholung vom 25. Jänner). |

- - -

70. Geburtstag von Edwin Rollett

=====

22. Jänner (RK) Am 24. Jänner vollendet Hofrat Professor Dr. Edwin Rollett das 70. Lebensjahr.

Schon als Student veröffentlichte er in seiner Heimatstadt Graz erste essayistische Versuche, beschäftigte sich dann in Prag mit Philosophie, Pädagogik und Germanistik und wurde Mitarbeiter August Sauers bei der kritischen Grillparzer-Ausgabe der Stadt Wien. In Wien gab er mit Karl Glossy die "Österreichische Rundschau" heraus. 1920 wurde er Redakteur der "Wiener Zeitung". Sein spezielles Fachgebiet war Feuilleton, Kultur-, Literatur- und Theaterkritik. Weiters befaßte er sich intensiv mit Karl Kraus und wurde einer seiner ersten Biographen. Außerhalb seines dienstlichen Wirkungskreises schrieb Edwin Rollett zahlreiche

./.

literaturwissenschaftliche Abhandlungen und Erzählungen, die durch ihre meisterliche Stilgebung und Gedankentiefe auffielen. Die Zeit des Nationalsozialismus in Österreich brachte ihm die Anhaltung in einem KZ. und nach seiner Entlassung das Verbot der Berufsausübung. 1945 übernahm er die Funktion eines Präsidenten des neugegründeten Schriftstellerverbandes und behielt sie bis 1949. Dann kehrte er zur Wiener Zeitung zurück. Während einer mehrjährigen Tätigkeit als literarischer Leiter des Ullstein-Verlages brachte er in der Reihe "Ewiges Wort" die schönsten Dichtungen der Weltliteratur in 45 Bänden heraus. Hofrat Prof. Dr. Rollett hat als fruchtbarer Schriftsteller ein gewichtiges Lebenswerk geschaffen und genießt als ein hochverdienter Senior der Wiener Journalistik in weitesten Kreisen besonderes Ansehen. Neben anderen Auszeichnungen wurde ihm der Ehrenring der Stadt Wien und der Preis für Publizistik verliehen.

- - -

Vor Beginn einer großen Bausaison
=====

Stadionbrücke-Schnellstraße-Lehrwerkstätte-Parkanlage-Assanierung

22. Jänner (RK) Der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten genehmigte heute auf Antrag von Stadtrat Heller den Wiederaufbau der Stadionbrücke über den Donaukanal und den Bau einer modernen Verkehrsstraße "Am Kaisermühlendamm". Mit der Annahme der beiden Projekte wird in Kürze die große Bausaison 1959 der Gemeinde Wien beginnen.

Der Bau der neuen Stadionbrücke, die 12 Millionen Schilling kosten wird, wurde an die Arbeitsgemeinschaft Waagner-Biro-Kallinger vergeben. Das erste Bauleistungsstück der Fahrbahn über den Kaisermühlendamm ist der Anfang eines großen Straßenprojektes der Gemeinde Wien, das einen schnurgeraden Verbindungsweg von der Reichsbrücke zum Lobauer Ölhafen vorsieht. Der Gemeinderatsausschuß stellte für den ersten zwei Kilometer langen Abschnitt des Straßenbaues 5,2 Millionen Schilling zur Verfügung. Zugleich wurde eine Million Schilling für Baggerungsarbeiten in den Wiener Hafen genehmigt.

In der Brigittenau wird mit dem Neubau der Lehrwerkstätte "Jugend am Werk" begonnen. Der Ausschuß vergab die Baumeisterarbeiten und stellte hierfür 3,5 Millionen Schilling zur Verfügung.

Auf dem Gelände des ehemaligen Kaisergartens nächst dem Praterstern, das vor kurzem von der Gemeinde Wien erworben wurde, wird das Stadtgartenamt im Frühjahr mit der Errichtung einer modernen Gartenanlage beginnen. Der Ausschuß stellte hierfür als erste Rate eine Million Schilling bereit.

In den Wiener Assanierungsgebieten, vor allem in Erdberg, wird wieder eine Reihe von Althäusern abgetragen, so in der Leonhardgasse die Objekte 7, 9, 11, 13, 15, 17, 19 und 21, in der Gestettengasse die Häuser 5 und 7. In Mariahilf kommen das Haus Magdalenenstraße 14 und in Inzersdorf drei Altgebäude in Neu-Steinhof unter die Spitzhacke.

Der bayrische Ministerpräsident im Wiener Rathaus
=====

22. Jänner (RK) Der zu Staatsbesuch in Wien weilende bayrische Ministerpräsident Dr. Hanns Seidel stattete heute mittag dem Wiener Rathaus einen offiziellen Besuch ab. Der Ministerpräsident, in dessen Begleitung sich der Protokollchef der bayrischen Landesregierung Ministerialrat Freiherr von Brand sowie der Protokollchef des Bundeskanzleramtes, Auswärtige Angelegenheiten, a.o. Gesandter und bevollmächtigter Minister Dr. Lennkh befanden, wurde im Namen der Stadt und des Landes von Vizebürgermeister Honay empfangen. Zur Begrüßung des Gastes im festlich geschmückten Roten Salon hatten sich Vizebürgermeister Weinberger, die Stadträte Afritsch, Bauer, Glaserer, Koci, Mandl, Dkfm. Nathschläger, Riemer, Slavik, Magistratsdirektor Dr. Kinzl und Stadtschulratspräsident Dr. Zechner eingefunden.

Vizebürgermeister Honay dankte dem bayrischen Regierungschef im Namen der Stadt Wien für seinen Besuch. Er verwies auf die enge und herzliche Verbundenheit der österreichischen Bundeshauptstadt mit Bayern und seiner Metropole München, deren Oberbürgermeister Thomas Wimmer seit vielen Jahren zu den besten Freunden Wiens zählt. Nach der Vorstellung der Mitglieder des Wiener Städtensates bat Vizebürgermeister Honay den Gast, seinem Heimatland die freundschaftlichen Grüße Wiens zu übermitteln.

Zur Erinnerung an den Besuch im Wiener Rathaus überreichte er dem Ministerpräsident als Geschenk der Wiener Stadtverwaltung eine Pferdestatue aus Augarten-Porzellan. Ministerpräsident Dr. Seidel bedankte sich für den überaus herzlichen Empfang und trug dann seinen Namen in das Goldene Buch der Stadt Wien ein.

- - -

Rindernachmarkt vom 22. Jänner
=====

22. Jänner (RK) Unverkauft von der Vorwoche ein Ochse, ein Stier, Summe 2 Stück. Neuzufuhren Inland: 7 Ochsen, 5 Stiere, 16 Kühe, 2 Kalbinnen, Summe 30. Gesamtauftrieb: 8 Ochsen, 6 Stiere, 16 Kühe, 2 Kalbinnen, Summe 32. Verkauft wurden 7 Ochsen, 5 Stiere, 5 Kühe, ein Kalbin, Summe 18. Unverkauft blieben ein Ochse, ein Stier, 11 Kühe, eine Kalbin, Summe 14. Marktverkehr sehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 22. Jänner
=====

22. Jänner (RK) Kein Auftrieb.

- - -

Die ersten Rolltreppen unter dem Südtiroler Platz
=====

22. Jänner (RK) Heute nacht wurde in das große Verkehrsbauwerk auf dem Südtiroler Platz die erste der insgesamt 12 Rolltreppen eingebaut. Sie befindet sich im Stiegenaufgang an der Südbahnhof-Seite. In der Nacht von heute auf morgen wird auch die Zwillingstreppe montiert. Die Montage beginnt kurz nach Mitternacht und wird etwa drei Stunden dauern.

Da der durchgehende Verkehr über den Südtiroler Platz auch stadtauswärts freigegeben wurde, ersucht die Bauleitung um besondere Beachtung des durch Schilder gekennzeichneten Überganges für Fußgeher. Wegen der noch nicht abgeschlossenen Arbeiten an der Südbahnbrücke ist die Überquerung des Südtiroler Platzes nur im Zuge der Favoritenstraße möglich. Vor der Benützung des für den Fußgängerverkehr noch abgesperrten Gehweges zur Laxenburger Straße wird gewarnt.

- - -

Der Städtebund zum neuen Finanzausgleich
=====

22. Jänner (RK) Der Hauptausschuß und der Finanzausschuß des Österreichischen Städtebundes traten heute unter dem Vorsitz der Bürgermeister Prof. Dr. Speck, Graz, und Dr. Koref, Linz, im Wiener Rathaus zu einer gemeinsamen Sitzung zusammen, bei der Bürgermeister Bäck, Salzburg, die Grundzüge des neuen Finanzausgleiches, über den gegenwärtig zwischen Bund, Ländern und Gemeinden verhandelt wird, erläuterte. Seine Ausführungen wurden durch den Leiter der Finanzabteilung des Wiener Magistrates, Senatsrat Dr. Ertl, ergänzt, der die Delegierten über die "Unterverteilung" des künftigen Finanzausgleiches, über die gegenwärtig noch Verhandlungen zwischen den Vertretern des Städtebundes und des Gemeindebundes geführt werden, informierte.

Nach eingehender Diskussion wurden die Unterhändler des Städtebundes ermächtigt, die Verhandlungen auf der bisherigen Basis fortzusetzen.

In der gleichen Sitzung wurde Bürgermeister Bäck, Salzburg, zum Kassier und Bürgermeister Dr. Tizian, Bregenz, zum Schriftführer des Österreichischen Städtebundes gewählt.

- - -